

# Verein der Förderer besichtigt das Marienhospital



*Mit berechtigtem Stolz konnte Annemarie Koblenz die vergrößerten Räume der Röntgendiagnostik und des modernen Computertomographen vorstellen.*

Mit seinen Mitgliedsbeiträgen und Spenden hat der Verein der Freunde und Förderer des Marienhospitals Oelde das heimische Krankenhaus in den vergangenen drei Jahren maßgeblich unterstützt. Diese Mittel halfen nicht nur beim Ausbau und bei räumlichen Verbesserungen, sondern auch und besonders bei der Anschaffung von modernem Medizingerät.

Kürzlich bot die Krankenhausleitung den Vereinsmitgliedern die Gelegenheit, sich in einer eingehenden Besichtigung vor Ort über Verbleib der Spendenmittel zu informieren. Die Chefarzte Dr. Klaus Welslau und Dr. Frank Greinke sowie Annemarie Koblenz als Leiterin der Röntgenabteilung führten die zahlreichen Besucher in drei Gruppen durch die von Grund auf umgestalteten Räumlichkeiten im Erdgeschoss der Klinik. In vergröß-

ertem Rahmen präsentierte sich der imponierende Röntgenraum. Die neuen Geräte ermöglichen mit ihren hoch auflösenden Bildern vom Körperinneren inzwischen eine ebenso beschleunigte Diagnostik wie nebenan der moderne 16zeilige Computertomograph (CT). Das aufwendige Gerät fand das besondere Interesse der Förderer, weil seine Anschaffung vor Jahresfrist wesentlich durch Spendenmittel des Vereins ermöglicht worden war.

Ein letzter Blick galt schließlich dem neuen Ultraschallgerät mit seinen vielfältigen technischen Möglichkeiten sowie dem Labor. Bei der Besichtigung wurde bekannt, dass die Mitgliederversammlung 2012 des Fördervereins am Donnerstag, dem 8. März, um 17:30 Uhr in der Cafeteria des Marienhospitals stattfinden wird.